

# 3. Zum Evangelium und Credo

## Deutsche Messe - D872

Johan Philipp Neuman (1774-1849)

Franz Schubert (1797-1828)

Nichtzulangsam

*p*

S  
A

1. Noch lag die Schöp - fung form - los da, nach hei - li - gem be -  
2. Der Mensch auch lag in Gei - stes-nacht, er - starrt von dunk - lem  
3. Doch war - nend spricht der heil' - ge Mund: Nicht frommt der Glaub' al -  
4. Ver - leih' uns Kraft und Muth, dass wir nicht nur die We - ge

*p*

T  
B

4

S  
A

richt; da sprach der Herr: Es wer - de Licht! Er sprach's, und es ward  
wahn; der Hei - land kam, und es ward Licht! Und hel - ler Tag bricht  
lein, nur die Er - fül - lung eu - rer Pflicht kann Le - ben ihm ver -  
seh'n, die der Er - lö - ser ging, dass wir auch stre - ben nach - zu -

*f*

T  
B

8

S  
A

Licht. Und Le - ben regt, und re - get sich, und Ord - nung tritt her -  
an. Und sei - ner Leh - re heil' - ger Strahl weckt Le - ben nah und  
leih'n. Drum gib ein gläu - bi - ges Ge - müth! Und gib uns auch, o  
geh'n. Lass so Dein E - van - ge - li - um uns Him - mels Bot - schaft

*p*

*f*

T  
B

12

*p* *p* *f*

S  
A

vor. Und ü - ber - all, all - ü - ber - all tönt  
fern; und al - le Her - zen po - chen Dank, und  
Gott, ein lie - bend Herz, das fromm und treu stets  
sein, und führ' uns, Herr, durch Dei - ne Huld in's

*p* *p* *f*

T  
B

15

*ff*

S  
A

Preis und Dank em - por, tönt Preis und Dank em - por.  
prei - sen Gott, den Herrn, und prei - sen Gott, den Herrn.  
fol - get dem Ge - bot, stets fol - get dem Ge - bot!  
Reich der Won - nen ein, in's Reich der Won - nen ein.

*ff*

T  
B